

Speed-Dating der Sicherheitsbranche: Hoher Personalbedarf trifft auf motivierte Bewerber.

Gemeinsamer Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit und der Jobcenter veranstaltet erstmals ein Speed-Dating mit der lokalen Sicherheitsbranche. 150 Bewerber treffen im Minutentakt auf sechs Unternehmen mit rund 50 zu sofort besetzenden Stellen. Zwei Arbeitsverträge werden vor Ort noch unterzeichnet.

Am 11. Mai 2017 herrschte im Jobcenter Braunschweig dichtes Gedränge. Der gemeinsame Arbeitgeberservice der Arbeitsagentur und der Jobcenter der Region hatten zum Speed-Dating mit der Sicherheitsbranche geladen. 150 potentielle Bewerber konnten sich in Kurzgesprächen präsentieren. „Der Personalbedarf ist seit Jahren sehr hoch. Die Einstiegsmöglichkeiten sind sehr vielfältig und konnten sicherlich einigen die Tür in den Arbeitsmarkt öffnen“, kommentierte Martin Kays, Teamleiter für den Arbeitgeberservice die Veranstaltung.

Die Chancen dazu standen sehr gut. Die sechs teilnehmenden Unternehmen hatten rund 50 offene Arbeitsstellen im Gepäck.

Benjamin Schmidt, Assistent der Geschäftsführung bei Krokoszinski Sicherheitsdienst aus Braunschweig, ist vom modernen Format begeistert: „Wir haben aktuell bis zu 15 Vollzeitstellen zu besetzen. In kürzester Zeit konnte ich eine Vielzahl von Gesprächen führen. Ich denke, heute waren Kandidaten dabei, die ich demnächst als neuen Mitarbeiter begrüßen werde.“

Beim Kampf um die besten Köpfe mischte auch die Braunschweiger Wach+Schließ Gesellschaft mit. Turgay Baloglu ist Niederlassungsleiter und präsentierte zum Veranstaltungsende einen Stapel mit Bewerbungsunterlagen. Von den rund 40 Kurzgesprächen seien zehn bereits im engeren Pool. „Bei diesen Bewerbern haben Qualifikation und Motivation gepasst“, freut er sich. Mit vielen Bewerbern wurden weitere Gespräche vereinbart.

Die Branche hat einen stetig hohen Personalbedarf, findet aber kaum Interessenten. Die Gründe dafür sind vielfältig, daher waren sich alle Firmen einig, dass das Speed-Dating eine geeignete Plattform darstellt, um in den ersten Dialog zu kommen. „Dieses Format bringt mehr als jede Stellenbörse, Zeitungsanzeige oder Flyer“, meint Schmidt.

Teilnehmende Firmen beim Speed-Dating waren Maat Security, Braunschweiger Wach- und Schließgesellschaft, Gegenbauer, KSE und Gesellschafter OHG und Krokoszinski Sicherheitsdienst.

Noch am selben Tag wurden zwei feste Arbeitsverträge geschlossen und eine Vielzahl von Folgegesprächen vereinbart. „Der erfolgreiche Verlauf dieser Veranstaltung und die sehr positive Resonanz von allen Seiten, wird sicher dazu führen, dass weitere Veranstaltungen dieser Art geplant werden“, sagt Julia Bütow, Teamleiterin im Jobcenter Braunschweig.

In der Region von Braunschweig bis Goslar sind aktuell 63 Arbeitsstellen bei Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien gemeldet. „Von einer Wochenschulung bis zur dreijährigen Berufsausbildung ist der Einstieg in die Branche möglich. Wer sich dort wohl fühlt, wird in der Regel niemals entlassen. Durch die stetig hohe Nachfrage in diesem Bereich fokussieren wir uns aktuell auf die Besetzung dieser Stellen. Dies hat am heutigen Tag gut funktioniert“, resümiert Martin Kays.

Veranstalter des Bewerbungstages im Jobcenter Braunschweig:

Der Arbeitgeberservice der Region Braunschweig-Goslar vertreten durch die Agentur für Arbeit Braunschweig-Goslar und die Jobcenter Braunschweig, Salzgitter und Wolfenbüttel.